



NEWSLETTER Oktober 2015

### **Urban Heritage und Urban Images: Imagineering Urban Heritage**

Oktober-Newsletter des Georg-Simmel-Zentrums für Metropolenforschung

For the English version see below

**Themen:** \*\*\*Urban Heritage und Urban Images: Imagineering Urban Heritage\*\*\* Call for Membership – NEW URBAN TOURISM\*\*\*Think&Drink Kolloquium WiSe 2015\*\*\*Konferenz – Die Zukunft der Innenstädte\*\*\*Konferenz – Ruralism: The Future of Villages and Small Towns in an Urbanizing World\*\*\*Ausstellungseröffnung: Wohnungsfrage\*\*\*GSZ-Graduate Studies Group\*\*\*

### **Urban Heritage und Urban Images: Imagineering Urban Heritage**

Bilder von Städten haben eine lange Geschichte und sind seit langem Forschungsobjekte der Kunstgeschichte und benachbarter Disziplinen. Stadtbilder jedoch, die im Dienste ökonomischer Zwecke entstanden sind, werden erst seit Kurzem interdisziplinär, in erster Linie in der sozial- und geisteswissenschaftlichen Stadtforschung untersucht. Die Forschung fasst diese Prozesse unter dem Begriff „urban imagineering“ zusammen. Gemeint ist damit ein ausdifferenziertes Diskurs- und Praxisfeld, an dem vor allem Akteursgruppen aus Stadtmarketing, Stadtökonomie aber auch Stadtpolitik und Architektur beteiligt sind, um spezifische Bilder, Narrative und Symbole der Städte zu generieren.

Urban Imagineering bedingt damit stets sowohl die historischen Images wie die imaginären Symboliken einer Metropole. Diese stadt- und identitätsprägenden Praxen und Diskurse unterliegen jedoch selbst einem stetigen Wandel und bestimmen gleichzeitig das Selbst-Bild einer Stadt mit. Es wird dabei in einer Matrix von städtischen Bildern, Geschichte, Ökonomie und Erbe agiert. In diesem Kontext kommt dem materiellen Erbe eine besondere Rolle zu: Entlang diverser Interessen werden verschiedene Komponenten des Erbes mithilfe von Geschichte immer wieder neu interpretiert. Auf diese vielfältige Rolle will der internationale Workshop reflektieren und zielt dabei darauf ab, nach der Wechselwirkung zwischen Bild, Geschichte und Architektur/Erbe der Stadt zu fragen.

Dr. Eszter Gantner, Humboldt–Universität zu Berlin, in Zusammenarbeit mit Dr. Heike Oevermann und Prof. Sybille Frank veranstalten zu diesem Thema das Symposium **Urban Heritage und Urban Images: Imagineering Urban Heritage** am **29.-30. Oktober 2015** am GSZ in Kooperation mit dem Institut für Kunst- und Bildgeschichte der Humboldt-Universität zu Berlin. Einige Zuhörerplätze sind noch frei. Um Anmeldung wird gebeten unter: [gantnere@hu-berlin.de](mailto:gantnere@hu-berlin.de).

#### Literatur:

BALDERJAHN, Ingo : Markenführung für Städte und Regionen, in: Manfred Bruhn (Hg.): Handbuch Markenführung. Band 3. Wiesbaden 2004.

BELTING, Hans: Bild-Anthropologie. Entwürfe für eine Bildwissenschaft, München 2001.

BISKUP, Thomas/SCHALENBERG Marc (Hg.): Selling Berlin - Imagebildung und Stadtmarketing von

der preußischen Residenz bis zur Bundeshauptstadt, Stuttgart 2008.

-----

**Call for Membership – NEW URBAN TOURISM**, Deadline: 01.11.2015.

Um das zunehmende Forschungsinteresse am Themenkomplex New Urban Tourism / Touristification / New Mobilities zu bündeln, richtet das Georg-Simmel-Zentrum der HU Berlin eine Arbeitsgruppe für Doktorand\*innen und Post-Docs ein. Ziel der Arbeitsgruppe ist es, Nachwuchswissenschaftler\*innen eine Plattform für einen gezielten und regelmäßig stattfindenden fachlichen Austausch zu bieten. Promovierende und Post-Docs mit Interesse an einem qualifizierten, fachlichen Netzwerk sind herzlich eingeladen, sich bis zum 01.11.2015 mit einer kurzen Beschreibung ihres Forschungsschwerpunktes (max. 1 Seite) und einem tabellarischen Lebenslauf zu bewerben (bitte per E-Mail an [bueroleitung-gsz@hu-berlin.de](mailto:bueroleitung-gsz@hu-berlin.de)).

<http://www.gsz.hu-berlin.de/de/gsz/nachrichten/call-for-membership-new-urban-tourism>

-----

**Think&Drink Kolloquium WiSe 2015:**

Das beliebte Think&Drink Kolloquium findet auch im Wintersemester 2015/2016 wieder jeden Montag von 18 bis 20 Uhr in Raum 002 in der Universitätsstraße 3b statt. Das vollständige Programm wird demnächst hier verfügbar sein: [https://www.sowi.hu-berlin.de/lehrebereiche/stadtsoz/think\\_drink](https://www.sowi.hu-berlin.de/lehrebereiche/stadtsoz/think_drink)

[berlin.de/lehrebereiche/stadtsoz/think\\_drink](https://www.sowi.hu-berlin.de/lehrebereiche/stadtsoz/think_drink)

-----

**Konferenz - Die Zukunft der Innenstädte**, 29.-30. Oktober, Weimar.

Das Institut für Europäische Urbanistik der Bauhaus-Universität Weimar lädt zur Konferenz „Die Zukunft der Innenstädte“ ein. Die Veranstaltung soll zum Austausch zwischen Wissenschaft, Planungspraxis und Stadtverwaltung beitragen und dabei nach verschiedenen Möglichkeiten für eine zukunftsfähige Gestaltung der Innenstädte suchen. Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenlos.

Weitere Informationen und verbindliche Anmeldung unter:

<http://www.uni-weimar.de/de/architektur-und-urbanistik/institute/ifeu/die-zukunft-der-innenstaedte-2015/>

-----

**Konferenz – Ruralism: The Future of Villages and Small Towns in an Urbanizing World**, 18.

November 2015.

Das Institute for Sustainable Urbanism der Technischen Universität Braunschweig veranstaltet die interdisziplinäre Konferenz „Ruralism: The Future of Villages and Small Towns in an Urbanizing World“. Hier soll untersucht werden, welche Rolle den ländlichen Räumen in Zeiten zunehmender Urbanisierung zukommt und welche Konzepte des Ländlichen Lebens formuliert werden können.

Anmeldungen sind bis zum 30. Oktober möglich unter <http://sustainableurbanism.de/isu-talks>.

-----

**Ausstellungseröffnung: Wohnungsfrage**, 23.10.2015.

In dieser Ausstellung des Hauses der Kulturen der Welt (HKW) gestalteten verschiedene Berliner Initiativen, die sich gegen Verdrängung und für die Belange von Mieter\*innen einsetzen in Zusammenarbeit mit Architekturbüros neue Wohnkonzepte und –formate, die in 1:1-Modellen gezeigt werden.

[http://hkw.de/de/programm/projekte/2015/wohnungsfrage/ausstellung\\_wohnungsfrage/wohnungsfrage\\_ausstellung.php](http://hkw.de/de/programm/projekte/2015/wohnungsfrage/ausstellung_wohnungsfrage/wohnungsfrage_ausstellung.php)

-----

**GSZ-Graduate Studies Group:** Die GSZ-Graduate Studies Group ist ein interdisziplinäres Diskussionsforum und bietet die Möglichkeit zum interdisziplinären Austausch im Bereich der Metropolenforschung. Gegenwärtig in Berlin lebende Postgraduierte und Doktoranden können sich bei Interesse an Marco Copercini ([graduates@gsz.hu-berlin.de](mailto:graduates@gsz.hu-berlin.de)) wenden.

Bitte beachten Sie auch die Ankündigungen im englischsprachigen Teil.

Dr. Heike Oevermann  
Maxi Hoffmann  
Abonnenten: 2427  
Georg-Simmel-Zentrum für Metropolenforschung  
Humboldt Universität zu Berlin  
Postadresse: Unter den Linden 6, 10099 Berlin  
Büro: Mohrenstraße 41, Räume 418 a-c  
Bürozeiten: Mi 14 - 16 Uhr  
Tel.: +49 30 2093-46683  
Fax: +49 30 2093-46682  
Email:  
[bueroleitung-gsz@hu-berlin.de](mailto:bueroleitung-gsz@hu-berlin.de)  
[www.gsz.hu-berlin.de](http://www.gsz.hu-berlin.de)

Hinweis: Zum Austragen aus dem Newsletter senden Sie bitte eine kurze Notiz mit dem Betreff  
"unsubscribe gsz" an [sympa@lists.hu-berlin.de](mailto:sympa@lists.hu-berlin.de).

Newsletter October of the Georg-Simmel Center for Metropolitan Studies (Berlin)

### **Urban Heritage and Urban Images: Imagineering Urban Heritage**

**Topics:** \*\*\* Urban Heritage and Urban Images: Imagineering Urban Heritage \*\*\*Call for Membership – NEW URBAN TOURISM\*\*\*Think&Drink Colloquium Winter Semester 2015/2016\*\*\*Conference – The Future of the City Center\*\*\*Conference – Ruralism: The Future of Villages and Small Towns in an Urbanizing World\*\*\*Exhibition Opening: Housing Problem \*\*\*GSZ-Graduate Studies Group\*\*\*

### **Urban Heritage and Urban Images: Imagineering Urban Heritage**

Awareness of urban images has a long history and has long been the subject of research in art history and neighboring disciplines. However cityscapes which have come into being on account of economic development have only recently become of inter disciplinary interest, this work being carried out mainly within social sciences and humanities. This research combines these procedures under the term „urban imagineering“. What is meant here is that by bringing together key players, especially those in marketing, regional economics and also local politics and architecture who through their diverse practices and discourse may be able to generate specific urban images, narrative and symbols.

Thus urban Imagineering continually determines the historical images but also the imaginary symbols of a metropolitan district. Therefore, city identity characterized by its everyday practices and discourse is however subject to continuous change and simultaneously determines how a city sees itself. Thus being influenced by a matrix of urban images, history, economics and heritage. In this context material heritage acquires an additional special role: Through the diverse interests of various heritage components through exchange and history new interpretations will always come into being.

The international workshop will reflect upon this multifaceted role and aims at enquiring about the degree of interaction between images, history and architectural heritage.

#### List of References:

BALDERJAHN, Ingo : Markenführung für Städte und Regionen, in: Manfred Bruhn (ed.): Handbuch

Markenführung. Band 3. Wiesbaden 2004.

BELTING, Hans: Bild-Anthropologie. Entwürfe für eine Bildwissenschaft, München 2001.

BISKUP, Thomas/SCHALENBERG Marc (ed.): Selling Berlin - Imagebildung und Stadtmarketing von der preußischen Residenz bis zur Bundeshauptstadt, Stuttgart 2008.

-----  
**Call for Membership – NEW URBAN TOURISM**, deadline: 01/11/2015.

In order to provide an adequate framework for research in the increasingly relevant field of New Urban Tourism / Touristification / New Mobilities, the Georg-Simmel-Center for Metropolitan Studies initiates a research network for Ph.D. students and post docs. The aim of the working group is to provide a platform for young researchers at which a thematically focused, professional exchange of the latest research takes place at a regular basis. Ph.D. students and post-docs who are interested in a qualified, professional research network are warmly invited to send a short application including a brief description of the latest research interests (max. 1 page) and a tabular CV via email at [bueroleitung-gsz@hu-berlin.de](mailto:bueroleitung-gsz@hu-berlin.de) by November 1st.

[https://www.gsz.hu-berlin.de/de/gsz/en/gsz/nachrichten/call-for-membership-new-urban-tourism-1?set\\_language=en](https://www.gsz.hu-berlin.de/de/gsz/en/gsz/nachrichten/call-for-membership-new-urban-tourism-1?set_language=en)

-----  
**Think&Drink Colloquium Winter Semester 2015/2016:**

The lecture featuring a weekly guest speaker about a topic of urban sociology is followed by a discussion in informal atmosphere. The Think&Drink Colloquium will take place again during the winter semester on Mondays from 6pm to 8pm in Room 002, Universitätsstraße 3b.

[https://www.sowi.hu-berlin.de/lehrebereiche/stadtsoz/think\\_drink](https://www.sowi.hu-berlin.de/lehrebereiche/stadtsoz/think_drink)

-----  
**Conference: The Future of the City Center**, October 29<sup>th</sup>-30<sup>th</sup> 2015, Weimar.

The Institute for European Urbanistics of the Bauhaus-Universität Weimar invites to the conference „The Future of the City Center“. The event aims to enable an exchange between scholarship, city planning and city council and to search for a sustainable formation of city centers.

Further information and registration are available at

<http://www.uni-weimar.de/de/architektur-und-urbanistik/institute/ifeu/die-zukunft-der-innenstaedte-2015/>

-----  
**Konferenz – Ruralism: The Future of Villages and Small Towns in an Urbanizing World**, November 18<sup>th</sup> 2015.

The Institute for Sustainable Urbanism of the Technische Universität Braunschweig hosts the interdisciplinary conference “Ruralism: The Future of Villages and Small Towns in an Urbanizing World“. The conference deals with the question of which role rural areas will have in future with an increasing urbanization and which concepts for rural living can be framed. Registrations are possible until October 30<sup>th</sup> 2015 at <http://sustainableurbanism.de/isu-talks>.

-----  
**Exhibition Opening: Housing Problem**, October 23rd 2015.

In this exhibition of the Haus der Kulturen der Welt different citizen’s initiatives campaigning against gentrification and supporting tenants worked together with architecture offices. They developed new forms and concepts of housing that are presented in 1:1 models.

[http://hkw.de/de/programm/projekte/2015/wohnungsfrage/ausstellung\\_wohnungsfrage/wohnungsfrage\\_ausstellung.php](http://hkw.de/de/programm/projekte/2015/wohnungsfrage/ausstellung_wohnungsfrage/wohnungsfrage_ausstellung.php)

-----  
**GSZ-Graduate Studies Group:** If you are a post-graduate student in the field of metropolitan studies, currently living in Berlin and looking for an interdisciplinary discussion in the field of urban/metropolitan studies - please contact the GSZ Graduate Studies Group. Contact: Marco

Copercini ([graduates@gsz.hu-berlin.de](mailto:graduates@gsz.hu-berlin.de)).

Dr. Heike Oevermann

Maxi Hoffmann

Subscribers: 2427

Georg-Simmel-Center for Metropolitan Studies

Humboldt Universität zu Berlin

Mail: Unter den Linden 6, D-10099 Berlin

Office: Mohrenstraße 41, Room 418 a-c

Office hours: Wednesday 2-4 pm

Tel.: +49 30 2093-46683

Fax: +49 30 2093-46682

E-mail:

[bueroleitung-gsz@hu-berlin.de](mailto:bueroleitung-gsz@hu-berlin.de)

[www.gsz.hu-berlin.de](http://www.gsz.hu-berlin.de)

If you no longer wish to subscribe to the newsletter, please send a short e-mail with the subject "unsubscribe gsz" to [sympa@lists.hu-berlin.de](mailto:sympa@lists.hu-berlin.de).